

FMA: Versicherungen steigern Ergebnis um 51% und stärken Kapital - geringere Unwetterschäden entlasten

5.3.2026 - Mariana Kühnel | Finanzmarktaufsicht Österreich

Die österreichischen Versicherungsunternehmen haben im Jahr 2025 das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) um 51% auf €2,46 Milliarden gesteigert. Im Vorjahr hatten Unwetter in Mitteleuropa die Bilanz verhagelt. Die finanzielle Stärke der Branche - gemessen am Solvabilitätsgrad - stieg erneut auf 280% (Median), einer der höchsten Werte in Europa. Das zeigt die heute veröffentlichte Statistik der Finanzmarktaufsicht für das vierte Quartal 2025.

Die Basis für die Ergebnissteigerung lieferte ein Wachstum des **Prämienvolumens** von 4,8% auf €24,3 Milliarden. Überdurchschnittlich stark stieg erneut das Prämieeinkommen in der **Krankenversicherung** mit 8,4%. In der **Lebensversicherung** setzte sich der Trend hin zu Einmalerlägen und zu fonds- und indexgebundenen Produkten fort. Hauptverantwortlich für den höheren Gewinn war die **Schaden- und Unfallversicherung**, die aufgrund der im Vergleich zum Jahr 2024 geringeren Unwetterschäden das EGT um fast zwei Drittel auf €2,04 Milliarden steigern konnte.

„Das gute Ergebnis des Jahres 2025 bedeutet für die österreichische Versicherungswirtschaft weiteren Kapitalaufbau“, erklärte **FMA-Vorständin Mariana Kühnel**. „Die geringeren Unwetterschäden im vergangenen Jahr entlasten, die Integration von Naturkatastrophen in das Risikomanagement bleibt aber definitiv ein Aufsichtsschwerpunkt der FMA. Ob Extremwetterereignisse in einem Jahr eintreten oder nicht, darf uns nicht von den potenziellen Risiken ablenken.“

Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick:

	GJ 2024	GJ 2025	Differenz
Prämienvolumen	€23,2 Mrd.	€24,3 Mrd.	+4,8%
Davon:			
Schaden/Unfall	€14,84 Mrd.	€15,56 Mrd.	+4,9%
Leben	€5,22 Mrd.	€5,25 Mrd.	+0,6%
Davon:			
Einmalprämien	€647 Mio.	€777 Mio.	+20%
Laufende Prämien	€4,57 Mrd.	€4,47 Mrd.	-2,1%
Fonds/Indexgeb.	€1,39 Mrd.	€1,59 Mrd.	+15%
Kranken	€3,17 Mrd.	€3,43 Mrd.	+8,4%
EGT	€1,635 Mrd.	€2,462 Mrd.	+51%
Davon:			
Schaden/Unfall	€1,243 Mrd.	€2,038 Mrd.	+64%
Leben	€248 Mio.	€193 Mio.	-22%
Kranken	€145 Mio.	€231 Mio.	+60%

Den gesamten Quartalsbericht finden Sie online auf der FMA-Website unter
<https://www.fma.gv.at/versicherungen/offenlegung/quartalsberichte>

<https://www.fma.gv.at/fma-versicherungen-steigern-ergebnis-um-51-und-staerken-kapital-geringere-unwetterschaeden-entlasten>